

VORWORT

Gute Märchen sind solche Geschichten,
die Geschichte zum Lehrstück umgestalten

Von einem berühmten Märchenerzähler stammen folgende Worte: „Man kann die Wahrheit *wahrhaftiger* Märchen nicht ins Feuer werfen; denn sie ist das Feuer selbst!“ –

Faszinierend an guten Märchen ist die Ausgewogenheit zwischen *Erinner-tem* und *Eingebildetem*. – Optimal ist es, wenn *Wahrheit* und *Phantasie* sich nicht voneinander unterscheiden lassen, wenn also *märchenhaft* Klingendes jeweils auf glaubwürdiger *Realität* beruhen könnte. –

Weitergabe und Ausbreitung der *beliebtesten* Märchen erfolgte im Laufe der Jahrhunderte überwiegend *mündlich*. – Je *älter* und verbreiteter ein Märchenkonzept schon war, desto *verästel-ter* präsentierte sich wegen unpräzisen Hören-Sagens und eigenwilliger Umwandlungen dessen 'Stammbaum'. – Es erhöhte sich also die Anzahl der vom Urkonzept abgewandelten Textvariationen (bezüglich angegebener Örtlichkeiten, zeitgeschichtlicher 'Bühnenstaffage' und Auswahl der 'Schauspieler')! – Deshalb ist es verlockend und kulturgeschichtlich aufschlußreich zugleich, ein und dasselbe Märchen so zu lesen, wie es im Stil und unter den Begebenheiten ganz unterschiedlicher Kulturepochen und Zivilisationen zum Ausdruck gebracht wurde. – Auf der 'Schnitzeljagd' nach solchen alten Märchen, die auch bei fremden Völkern 'Wurzel geschlagen' haben, konnten Märchenforscher schon so manchen Zufallsfund tätigen. –

* * *

Leider wird es in unserer vom vereinheitlichenden Globalismus vermeintlich 'aufgeklärten' Gegenwart immer mehr zur Gewohnheit, gefühllose 'Geschichten' zu verbreiten, die *unaufrichtig* Zusammengereimtes in boshaft gemeine *Lügenmärchen* 'verklären'. – Solche Methodik resultiert in 'fake news' (engl. = Falschnachrichten). – An deren Verbreitung sind heute sogar

Geheimdienste mancher Länder beteiligt. – Immer mehr 'Hacker' und 'Internet-Piraten' beteiligen sich am 'cyber-war' (engl. = Internet-Krieg), und auch Druckmedien sowie Redaktionen von Hörfunk- bzw. Fernsehsendern müssen sich manchenorts vorwerfen lassen, 'Lügenpresse' zu sein.

* * *

Traditionell 'wahr-haftigen' *Märchen* – so *unwahrscheinlich* ihre Inhalte uns auch erscheinen mögen – steht ein wohlwollend *träumerisches* Wunschenken Pate, das gleichwohl auf konkreten *Erfahrungen* beruht. – Deshalb sind *solche* Märchen – mögen sie auch nur wenig spektakulär sein – doch 'vorbildlich' und erzieherisch wertvoll. – Im Idealfall gilt das für *sämtliche* Altersklassen und für *jeden* Bildungsgrad. –

Wir sollten versuchen, unser Augenmerk wieder mehr auf 'wahr-haftige' Märchen aus 'guter alter Zeit' zu richten. – Aufgrund solch läuternder Rückbesinnung mag es gelingen, neue 'zeitgemäße' Märchen zu schreiben, die gleichwohl dem pädagogischen Auftrag genügen, Animateure für tugendhafte Lebensführung zu sein. –

* * *

Heute wie in vergangenen Zeiten liegt die schwierigste Aufgabe, welche das Leben uns stellt, darin, einen *Sinn* zu finden. – Dazu sind von frühester Jugend an viele Wachstumserfahrungen nötig: Wir müssen lernen, uns *selber* immer noch besser zu verstehen. – Dann vermögen wir auch *andere* zu verstehen und schließlich befriedigende und sinnvolle Beziehungen zu ihnen herzustellen. – Es gilt, die eigenen Grenzen einer nur ich-bezogenen Existenz zu überschreiten und darauf zu vertrauen, daß man einen bedeutenden Beitrag leisten wird, wenn es gelingt, die 'Schallmauer' der Gegenseitigkeit zu durchbrechen. – Man muß seine inneren Kraftquellen auf eine Weise erschließen, daß Gefühle, Phantasie und Intelligenz einander unterstützen und bereichern. –

Geschichten, die es verdienen, als einprägsame *Märchen* bezeichnet zu werden, sollten auf *Ängste* und *Sehnsüchte* abgestimmt sein. – Die den Märchen 'anhaftende' Art einer Psychoanalyse sollte lohnenden Umgang mit Schwierigkeiten zum Ziel haben, indem sie immer zugleich *Lösungen* für bekümmernde Probleme anbietet. – Sie sollte Dimensionen der Wahrnehmung eröffnen, die dazu beitragen, das Problematische der Lebensführung zu akzeptieren, ohne sich davon besiegen zu lassen oder der Welt den Rücken zu kehren. –

* * *